

*Kaiser Maximilian I. befiehlt der Regierung in Innsbruck, dem Freiherrn **Sigmund [II.] von Brandis** Geld vorzustrecken, um die Schweizer Gläubiger bezahlen zu können, zudem sollte sie sich ernstlich beraten, "damit diese Herrschaft [Maienfeld] nicht aus unserer und in der Eidgenossenschaft Hand komme", was der königlichen Majestät [Maximilian] und der Herrschaft Tirol zu merklichem Schaden gereichen würde.*

Or.: HHStA Wien, StAbt Schweiz 2-3, fol. 59r-v. – Pap. mit Verschlussiegel.

Regest: Lub II., Gillardon, Herrschaft Maienfeld, S. 4, Reg. Imp, XIV 4, Nr. 19256a.

Druck: LUB II digital

Literatur: Gillardon, Herrschaft Maienfeld, S. 4.

[fol. 59r] ^{a)}Edeln, ersamen, gelerten vnnd lieben getreuen. Nach dem wir mit dem edeln, vnnsrem lieben | getreuen Sigmunden, freyherrn zu **Brandis**¹, vmb die herrschafft Maienfeld² in ainem vertrag | steen. Dieweil aber derselb von **Brandis** auff yez Martini sechshundert güldin zins, so er | etlichen in der Aidgenosschafft verfallen, zu bezalen schuldig wirdet, vnnd wo er solh bezalung | auff obgemelt zeitt nit thue, werden dieselben schuldner auff obberurt herrschafft, alls ir vnnder- | phanndt, klagen, vnnd dardurch alls zu besorgen ist, gar zu iren hannden bringen, das vnns | vnd vnnsrer graffschafft Tirol³, wo solhs bescheh, zu mergklichem nachtail geben würd. Demnach | emphelhen wir euch mit ernst, das ir vnns darinn ewren ratslag anzaiget, wie wir dem- | selben von **Brandis** umb solh zinss helffen mügen, damit dieselb herrschafft nit aus vnnsrer | vnnd in der Eydtgnossen hand kemb, daran tuet ir vnnsrer ernstliche mainung. Geben | zu Rosenhaim⁴, am XXII Octobris anno quarto, vnnsers Reichs⁵ im XVIII jar.^{b)} |

^{c)}-Vnd begern darauf ewr antwort ^{c)} |

P. r. p. s.

C. d. r. prop.^{d)}

[fol. 59v] **Brandiss**

^{a)} *Initiale E xx cm. – ^{b)} Auf der Rückseite sind die Reste eines Verschlussiegels aufgedrückt. – ^{c)}-^{c)} Mit anderer Tinte. – ^{d)} Kanzleivermerk.*

¹ *Sigmund II. von Brandis, *vor 1486-†1507. – ² Maienfeld, GR (CH). – ³ Tirol, Grafschaft. – ⁴ Rosenheim, Stadt in Bayern (D). – ⁵ Heiliges Römisches Reich.*